Presseinformation

29. Juni 2011

Wienerwald-Wiesenmeister 2011 gekürt

Pernkopf: Wichtiger Beitrag zur Landschaftspflege

Im Rahmen des „Tags der Artenvielfalt" wurden in Altenmarkt an der Triesting (Bezirk Baden) kürzlich insgesamt 13 „Wienerwald-Wiesenmeister 2011" aus dem südlichen Wienerwaldgebiet gekürt. „Die Wiesenmeisterschaft ist ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt und zur Landschaftspflege", betont im Hinblick auf den bereits zur Tradition gewordenen Bewerb Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Der Wettbewerb zum „Wienerwald-Wiesenmeister" wird seit dem Jahr 2006 vom Biosphärenpark Wienerwald veranstaltet, wobei die Meisterschaft heuer erstmals regional begrenzt wurde und somit nur LandwirtInnen aus Biosphärenpark-Gemeinden aus dem südlichen Teil des Wienerwaldes teilnehmen konnten. Konkret handelte es sich dabei um die Gemeinden Alland, Altenmarkt an der Triesting, Kaumberg, Klausen-Leopoldsdorf, Weissenbach an der Triesting und Wienerwald. Aus diesen Gemeinden wurden von 32 verschiedenen Betrieben insgesamt 37 Flächen zur Teilnahme am diesjährigen Bewerb eingereicht. In die Bewertung miteinbezogen wurden u. a. die Seltenheit des Wiesentyps, das Vorkommen besonderer Arten bzw. wertvoller Landschaftsstrukturen oder auch Bewirtschaftungserschwernisse und das Engagement bei der Vermarktung der hofeigenen Produkte.

Zu den regionalen SiegerInnen - mit den schönsten Flächen der Region - wurden die Familie Zeller aus Rohrbach an der Gölsen mit einer Mähwiese, die Familie Matzinger aus Kaumberg mit einer Weide sowie die Familie Auer aus Thenneberg mit einer Obstwiese gekürt. Auf Gemeindeebene siegten in Alland Familie Steiner (Mähwiese) und Familie Hirschhofer (Weide), in Altenmarkt an der Triesting Familie Mitterböck (Mähwiese), Familie Grandl und ex aequo Familie Nöstler (Weide) sowie Ferdinand Winzer (Obstwiese), in Kaumberg Familie Mitterböck (Mähwiese), in Klausen-Leopoldsdorf Familie Steiner (Mähwiese), in der Gemeinde Wienerwald Familie Petzwinkler (Mähwiese) und in Weissenbach an der Triesting Familie Hollogschwandtner (Weide).

Auf den prämierten Flächen finden sich zahlreiche seltene Pflanzenarten wie beispielsweise das Stattliche Knabenkraut, die Niedrige Schwarzwurzel, die

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Trollblume, die Pannonische Platterbse, der Bürstling oder auch das Federgras. Die Wanstschrecke beispielsweise stellt eine zoologische Rarität vieler Wiesenmeisterwiesen dar.

Nähere Informationen: Biosphärenpark Wienerwald, Irene Obetzhofer, Telefon 02231/668 04, e-mail io@bpww.at, http://www.bpww.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at